



108/2019  
Gemeinderatsklub  
Die Grünen Villach  
Italienerstraße 13/1  
9500 Villach  
04242 25594  
villach@gruene.at

+Erde

An den Gemeinderat der Stadt Villach  
Rathaus  
9500 Villach

Villach, am 04. Dezember 2019

## **Dringlichkeitsantrag** gemäß § 42 Villacher Stadtrecht

Der Gemeinderat der Stadt Villach möge nachstehende Resolution diskutieren und beschließen

### **Resolution**

gerichtet an  
die österreichische Bundesregierung

Bei aller Sympathie für neue Technologien und die Chancen der Digitalisierung:

5G setzt aber die Entwicklung der Mobilfunknetze unter unzureichender Berücksichtigung von Gesundheitsschutz und AnrainerInnenrechten fort.

Die, von industrie- und regierungsnahen Einrichtungen, wie den so genannten Wissenschaftlichen Beirat Funk des BMVIT nicht zu entkräftenden, Hinweise auf mögliche Krebsrisiken und andere Gesundheitsprobleme bleiben weiter ohne Konsequenzen. Dies, obwohl der Oberste Sanitätsrat der Republik Österreich als höchstes fachliches Beratungsgremium zu Fragen dieser Art seit Jahren unverändert an seinen Empfehlungen, u.a. für die Einhaltung eines Zielwerts für die Leistungsflussdichte um den Faktor 100 unter den Normvorgaben und für klare Kennzeichnung der Endgeräte hinsichtlich SAR-Wert, festhält.

Mit dem neuen Mobilfunkstandard werden über 50% mehr Mobilfunksender und daher auch viel mehr Standorte als bisher nötig. Dass die Sender teilweise kleiner sein werden und dass unter 5G auch die Energieeffizienz der Anlagen spürbar verbessert wird, ist da ein schwacher Trost. Die Grünen stehen den Plänen auch deshalb reserviert gegenüber, weil 5G eine technische Grundlage für den Weg zur flächendeckenden Überwachung in Echtzeit ist, die von den Grünen abgelehnt wird.



Gemeinderatsklub  
Die Grünen Villach  
Italienerstraße 13/1  
9500 Villach  
04242 25594  
villach@gruene.at

In seriöse, betreiberunabhängige Technikfolgenabschätzung zu investieren, ist aus unserer Sicht daher dringlich, sinnvoll und wichtig. Es wäre jetzt noch Zeit, diese zu beauftragen. Insbesondere Gesundheit ist ein hohes Gut und auch grundrechtlich geschützt, mögliche Auswirkungen auf die Gesundheit müssen daher Thema sein und der vorsorgliche Schutz der Gesundheit muss weit höhere Priorität bekommen.

Wir stehen dieser neuen Technologien, mit der angebrachten Skepsis und Vorsicht, doch auch grundsätzlich positiv gegenüber.

Es ist weder die Unbedenklichkeit noch die Schädlichkeit der 5G Strahlung wissenschaftlich ausreichend belegt.

Wir fordern genaueste betreiberunabhängige Untersuchungen und Gutachten bevor eine neue Technologie eingeführt wird.

Uns missfällt besonders die Tatsache, dass 5G eine elektronische Überwachung in Echtzeit ermöglicht.

Basierend auf den vorangegangenen Ausführungen wird der

## Antrag

gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

1. Diesen Antrag die Dringlichkeit im Sinne des § 42 des Villacher Stadtrechtes zuzuerkennen.
2. Der Gemeinderat der Stadt Villach richtet an die österreichische Bundesregierung folgernde

## Resolution

Die österreichische Bundesregierung wird aufgefordert:

Den 5G Netzausbau vorübergehend zu stoppen, bis nachweislich sichergestellt ist, dass 5G keine gesundheitlichen Schäden an Mensch und Tier verursacht.

Es muss der vorsorgliche Schutz der Gesundheit eine höhere Priorität bekommen.

Günter Schwarz

Sabina Schautzer

Mag.ª Birgit Seymann